

Formular zur *Zwischenablesung* bei Nutzerwechsel
Sehr geehrter Kunde,
bei Nutzerwechsel während der Heizperiode bitten wir Sie, die Meßgeräte
zusammen mit dem bisherigen Nutzer abzulesen. (*Selbstablesung*)



ALPHAMESS®

Zwischenablesung

Kundendienst (**Gebühr n. Gebührenliste**)

Selbstablesung

Liegenschafts-Nr.

Nutzer-Nr.

Beachten Sie bitte die allgemeinen Hinweise zur Zwischenablesung auf der Rückseite und senden Sie das 1. Blatt dieses Formulars vollständig ausgefüllt, sofort an die im Adressfeld angegebene Anschrift zurück.

Eigentümer / Verwalter	Datum der Zwischenablesung	Planquadrat:	
Schlüssel bei:	Melden bei:	Kunden-Tel.:	
Auftraggeber:	Auftragsdatum:	Termin:	
Name des bisherigen Nutzers:	Auszug:	Name des neuen Nutzers:	Einzug:
Lage der Wohnung / Gewerberäume / Straße d. Liegenschaft		Ort der Liegenschaft:	

1. Blatt zurück an: (siehe Adressfeld)
2. Blatt Hausverwaltung
3. Blatt verbleibt beim anwesenden Nutzer

Pos.	Raum	Geräteart	Gerätenummer	Ablesewert / Bemerkung

Datum / Unterschrift Ableser / Hausverwaltung

Datum / Unterschrift des neuen / des bisherigen Nutzers

Allgemeine Hinweise zur Zwischenablesung

Eine Abrechnung auf Grund dieser Zwischenablesung kann nicht erstellt werden. Nach Ende der Heizperiode wird für den ausziehenden und den einziehenden Wohnungsinhaber je eine Kostenabrechnung erstellt.

Die von unserer Firma vorgegebenen Ablesevorschriften sind unbedingt zu beachten, nur so sind ordnungsgemäße Ablesungen gewährleistet.

1. Die Formulare sind selbstdurchschreibend, bitte Pappe o.ä. unterlegen.
2. Die Ablesung der Meßgeräte beginnt im ersten Raum links vom Eingang aus. Dann im Uhrzeigersinn Raum für Raum durchführen.
Die Anordnung der Räume ist auf dem Zwischenablese-Formular positioniert vorgegeben.

Ablesevorgang HKV-Verdunster (mit Meßampulle)

Bei diesen Hilfsmeßgeräten wird unterschieden nach den Typen V1 (siehe Bild 1) und V2 (siehe Bild 2)

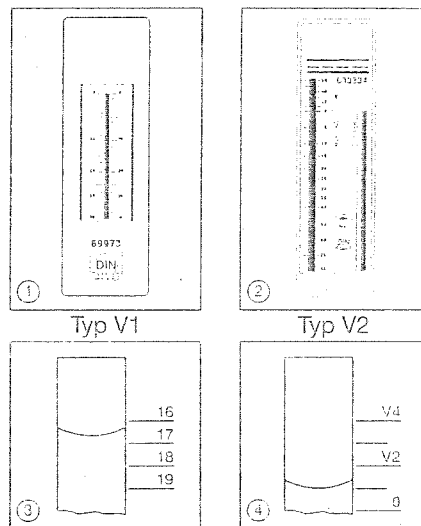
Geräte-Nr. vergleichen (Befindet sich auf der Vorderseite).

Ablesewert feststellen und in die Ablesekarte eintragen:

⇒ Der Ablesewert ist einheitlich am unteren Tiefpunkt des Flüssigkeitsstandes im Zentrum des Meßröhrchens festzustellen. Befindet sich der untere Tiefpunkt zwischen zwei Skalenstrichen, wird dieser als halber Wert, z.B. 16,5 in die Ablesekarte eingetragen (siehe Bild 3).

⇒ Der nachfolgende Absatz gilt nur für die Typen V2:

Befindet sich der untere Tiefpunkt des Flüssigkeitsstandes im „Kaltverdunstungsbereich“ zwischen V4 - 0, ist vor dem Ablesewert ein „V“ einzutragen (z.B. V 1,0) (siehe Bild 4).



Ablesevorgang HKV-E (elektronisch) mit Rollenzählwerk

Geräte-Nr. vergleichen. (Befindet sich oben auf dem Gerät)

Zählerstand komplett notieren Beispiel 07283 (siehe Bild 5).

Ablesevorgang HKV-E (elektronisch) LC-Display

Geräte-Nr. vergleichen. (Befindet sich oben bzw. vorne auf dem Gerät)

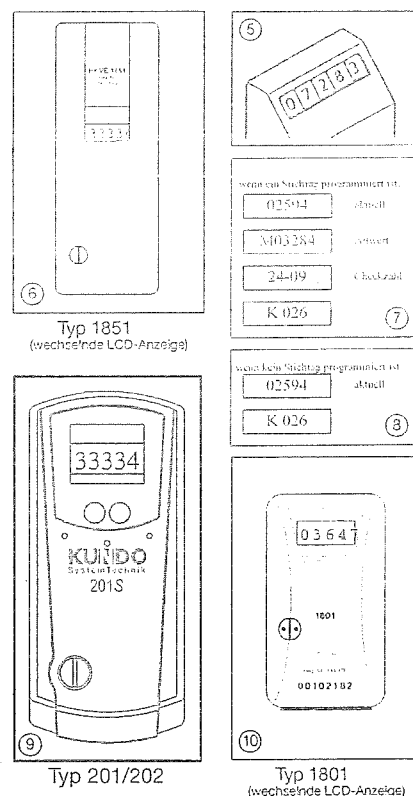
Zählerstand komplett notieren Beispiel 2594 (siehe Bild 7 und 8).

⇒ Die Anzeige (LCD)

Bei den Bauarten Bild 6, 9 + 10 ist nur der Wert ohne M im Display = aktueller Verbrauch auf dem Ableseformular zu notieren (Beispiel Bild 9 = 33334 / Bild 10 = 03647).

Evtl. auf den Wert ohne M ca. 20 Sek. warten.

Erscheint „Error“ in der Anzeige, ist ein Austausch durch unseren Kundendienst erforderlich. (Gilt für alle Typen mit LC-Display)



Ablesevorgang von Wärmehählern

Achtung: In allen Fällen Geräte-Nr. vergleichen. (Auf dem Typenschild vorne)

Notieren Sie bitte alle Zahlen mit Kommastellen (Bei nicht sichtbarem Display ist die „On“-Taste zu betätigen, um die MWh/kWh-Werte abzulesen).

(Bild 11 Beispiel 0072.774)

Ablesevorgang von Wasserzählern

Achtung: In allen Fällen Geräte-Nr. vergleichen. (Auf dem Typenschild vorne)

Notieren Sie bitte alle Zahlen mit Kommastellen.

Beispiel :
0017,426 m³

